

- LESEFASSUNG -

- NICHTAMTLICHE LESEFASSUNG -

Fachprüfungsordnung (FPO-M)

für das Fach

Medien und Gesellschaft (IMUG)

im Masterstudium

an der

Universität Siegen

Vom 15. August 2023

(Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft als Interdisziplinärer Studiengang)

Diese Ordnung beruht auf dem Wortlaut der:

- Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Medien und Gesellschaft (IMUG) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 15. August 2023 (Amtliche Mitteilung 59/2023),
- der Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Medien und Gesellschaft (IMUG) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 9. April 2024 (Amtliche Mitteilung 10/2024).

- LESEFASSUNG -

Inhaltsverzeichnis

Artikel 1	Geltungsbereich
Artikel 2	Regelungen für den Interdisziplinären Studiengang Medien und Gesellschaft
§ 1	Studienmodell
§ 2	Ziele des Studiums
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss und Ständige Kommission des Interdisziplinären Masterstudien- gangs Medien und Gesellschaft
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer
§ 8	Studienumfang und Aufbau des Studiums
§ 9	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 10	Wiederholung von Prüfungsleistungen
§ 11	Masterarbeit und Kolloquium (Masterprüfung)
§ 12	Bewertung, Bildung der Noten
§ 13	Anwendung und Übergangsbestimmungen
Artikel 3	Regelungen für den Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudien- gang
Artikel 4	Regelungen für den Teilstudiengang im Lehramt
Artikel 5	Fachübergreifend angebotene Exportmodule
Artikel 6	Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen

Studienverlaufspläne

- Anlage 1: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im Interdisziplinären Studiengang (IMUG) zu Artikel 2
- Anlage 2: Nicht besetzt
- Anlage 3: Nicht besetzt

Wahlpflichtmodule

- Anlage 4: Nicht besetzt
- Anlage 5: Nicht besetzt
- Anlage 6: Nicht besetzt

Modulbeschreibungen

- Anlage 7: Modulbeschreibungen zu Artikel 2
- Anlage 8: Nicht besetzt

- LESEFASSUNG -

Artikel 1

Geltungsbereich

- (1) Diese Fachprüfungsordnung regelt zusammen mit der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019) i. V. m. „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramtsbezogenen (Teil-)Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) in den jeweils geltenden Fassungen das Studium im Fach Medien und Gesellschaft.
- (2) Medien und Gesellschaft kann als Interdisziplinärer Studiengang studiert werden.
- (3) Artikel 2 enthält Regelungen zum Studium des Interdisziplinären Studiengangs Medien und Gesellschaft.

Artikel 2

Regelungen für den Interdisziplinären Studiengang Medien und Gesellschaft

§ 1

Studienmodell

- (1) Der Studiengang Medien und Gesellschaft wird gemäß § 7 Absätze 1 und 2 der RPO-M als Interdisziplinärer Studiengang (Modell A) mit zwei der drei folgenden fachlichen Vertiefungen studiert:
 1. Medienwissenschaft
 2. Sozialwissenschaften
 3. Unternehmensführung und Medienmanagement
- (2) Bei der Einschreibung in den Studiengang müssen sich die Studierenden für zwei der drei fachlichen Vertiefungen „Medienwissenschaft“, „Sozialwissenschaften“ oder „Unternehmensführung und Medienmanagement“ entscheiden.

§ 2

Ziele des Studiums

- (1) Allgemeine Ziele des Studiengangs:
 1. systematische Verwirklichung von Interdisziplinarität durch das kombinierte Studium zweier Fächer (Vertiefungen) und eines fächerübergreifenden Bereichs;
 2. enge Verbindung zwischen Forschung und Lehre, um die Studierenden mit den neuesten wissenschaftlichen Forschungsergebnissen und -methoden vertraut zu machen sowie ihre wissenschaftliche Kreativität zu fördern und ihre Innovationspotenziale zu stärken;
 3. Vermittlung kommunikativer und sozialer Schlüsselqualifikationen und Kompetenzen, zu denen auch ein reflektiertes Verantwortungsbewusstsein für Gesellschaft und Öffentlichkeit gehört;
 4. berufsqualifizierende Bildung und Ausbildung für einen akademischen Arbeitsmarkt.
- (2) Ziele der Vertiefung „Medienwissenschaft“: Die Vermittlung der kulturellen, ästhetischen und technischen Bedingungen und Strukturen aktueller und historischer Medienkulturen sowie die Analyse der medienkulturellen und medientechnischen Bedingungen der gesellschaftlichen Wissensproduktion sowie der Erstellung von kulturellen Gütern. Zugleich wird die Einsicht in den Zusammenhang von Medientechnologien und sozialen Strukturen, Identitäten und gesellschaftlichen Entwürfen vermittelt.

- LESEFASSUNG -

- (3) Ziele der Vertiefung „Sozialwissenschaften“: Ziel des Studiums ist die Vertiefung von Kenntnissen im Bereich politikwissenschaftlicher und soziologischer Theorien, Methoden und Forschungsergebnisse. Das erworbene Wissen versetzt die Absolventinnen und Absolventen in die Lage, die herausfordernden Aufgaben zu lösen, welche die Vielfalt gesellschaftlicher und politischer Realitäten und die komplexen Transformations- und Transnationalisierungsprozesse der Gegenwart stellen. Besonderes Augenmerk wird auf eine enge Verbindung von Forschung und Lehre gelegt.
- (4) Ziele der Vertiefung „Unternehmensführung und Medienmanagement“: Das Ziel des Studiums besteht im Wesentlichen in der Vertiefung der Themen und Problemstellungen des Medienmanagements auf den Gebieten des E-Business und des E-Commerce, wobei der Schwerpunkt auf den theoretischen und konzeptionellen Grundlagen des elektronisch unterstützten Geschäftsverkehrs liegt. Darüber hinaus werden die Studierenden vertiefte Kenntnisse auf dem Gebiet der Unternehmensführung erlangen und in die Lage versetzt, diese auch mit der Thematik des Gründungsmanagements zu verknüpfen.

§ 3

Mastergrad

Der Mastergrad richtet sich nach § 2 PHIL-FPO-M.

§ 4

Besondere Zugangsvoraussetzungen

- (1) Ergänzend zu § 4 RPO-M ist Voraussetzung für den Zugang zum interdisziplinären Masterstudienengang Medien und Gesellschaft der Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einer der beiden gewählten fachlichen Vertiefungen:
 1. Für die fachliche Vertiefung „Sozialwissenschaften“ der Nachweis
 - a) eines Bachelorabschlusses in Sozialwissenschaften, Politikwissenschaft oder Soziologie
 - b) oder eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in vergleichbaren Studiengängen mit sozialwissenschaftlichem Anteil. Dabei sind fachliche Kenntnisse der Sozialwissenschaften im Umfang von mindestens 18 Leistungspunkten nachzuweisen.
 2. Für die fachliche Vertiefung „Medienwissenschaft“ der Nachweis
 - a) eines Bachelorabschlusses in Medienwissenschaft
 - b) oder eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in vergleichbaren Studiengängen mit medienwissenschaftlichem Anteil. Dabei sind fachliche Kenntnisse der Medienwissenschaft im Umfang von mindestens 18 Leistungspunkten nachzuweisen.
 3. Für die fachliche Vertiefung „Unternehmensführung und Medienmanagement“ der Nachweis
 - a) eines Bachelorabschlusses in Wirtschaftswissenschaften
 - b) oder eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in vergleichbaren Studiengängen mit medienwirtschaftlichem Anteil. Dabei sind fachliche Kenntnisse der Medienwirtschaft im Umfang von mindestens 18 Leistungspunkten nachzuweisen.
- (2) Für die weitere fachliche Vertiefung sind zusätzlich fachliche Kenntnisse im Gesamtumfang von mindestens 18 Leistungspunkten gemäß Absatz 1 Nummer 1, 2 oder 3 Buchstabe a oder b Satz 2 nachzuweisen. Ist die fachliche Mindestvoraussetzung für den Zugang zur fachlichen Vertiefung nach Satz 1 nicht erfüllt, kann für Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die fachliche Kenntnisse im Umfang von mindestens 9 Leistungspunkten der erforderlichen 18 Leistungspunkte gemäß Absatz 1 Nummer 1, 2 oder 3 Buchstabe a oder b Satz 2 vorweisen, die Zulassung gemäß

- LESEFASSUNG -

§ 4 Absatz 4 RPO-M mit der Auflage verbunden werden, Studieninhalte im Gesamtumfang von bis zu 9 Leistungspunkten nachzuholen. Der Nachweis der erfolgreich geleisteten Auflagen ist bis zum Ende des zweiten Semesters des Masterstudiums in Vollzeit bzw. bis zum Ende des vierten Semesters in Teilzeit zu erbringen. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss auf Antrag.

- (3) Der Bachelorabschluss muss ein qualifizierter Abschluss im Sinne von § 4 Absatz 2 RPO-M sein. Bei dem Bachelorabschluss handelt es sich um einen qualifizierten Abschluss, wenn der Bachelorabschluss mindestens mit der Note „2,5“ abgeschlossen wurde.
- (4) Die Einschreibung ist zu versagen, wenn die Studienbewerberin oder der Studienbewerber in einem Studiengang mit einer erheblichen inhaltlichen Nähe zu diesem Studiengang eine nach dieser Prüfungsordnung erforderliche Prüfung endgültig nicht bestanden hat.

§ 5

Auslandsaufenthalte und Praktika

- (1) Auslandsaufenthalte und Praktika sind nicht verpflichtend vorgesehen, werden jedoch empfohlen.
- (2) Regelungen zu Praktika finden sich in §§ 20 bis 27 PHIL-FPO-M.

§ 6

Prüfungsausschuss und Ständige Kommission des Interdisziplinären Masterstudiengangs Medien und Gesellschaft

- (1) Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist ein lehreinheitsübergreifender interfakultärer Fachlicher Prüfungsausschuss, der für den interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft eingerichtet wird. Von den vier Mitgliedern nach § 6 Absatz 2 Satz 3 Buchstabe a) und b) PHIL-FPO-M muss ein Mitglied dem Medienwissenschaftlichem Seminar, ein Mitglied dem Seminar für Sozialwissenschaften und ein Mitglied der Fakultät III — Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsrecht aus dem Bereich Wirtschaftswissenschaften angehören. Das Mitglied nach § 6 Absatz 2 Satz 3 Buchstabe c) PHIL-FPO-M sollte im Interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft eingeschrieben sein.
- (2) Die curricularen und administrativen Fragen des Studiengangs werden durch die Ständige Kommission „Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft“ entschieden. Die Ständige Kommission besteht aus fünf Mitgliedern und ist identisch mit dem Fachlichen Prüfungsausschuss.

§ 7

Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

§ 8

Studienumfang und Aufbau des Studiums

- (1) Für einen erfolgreichen Abschluss sind im Interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft 120 Leistungspunkte (LP) zu erwerben. Davon entfallen 18 LP auf Module aus dem interdisziplinären Bereich und jeweils 27 LP (insgesamt 54 LP) auf fachwissenschaftliche Module der beiden gewählten fachlichen Vertiefungen sowie 30 LP auf die Masterprüfung (1IMUGMA03) und 18 LP auf den Wahlbereich (Studium Generale).

- LESEFASSUNG -

- (2) Es sind im interdisziplinären Bereich die beiden Pflichtmodule 1IMUGMA01 „Interdisziplinäres Projekt“ und 1IMUGMA02 „Wissenschaftsdiskurse“ zu studieren.
- (3) Je nach den beiden gewählten fachlichen Vertiefungen sind drei Module wie folgt zu studieren:
1. Für die fachliche Vertiefung „Medienwissenschaft“ sind
 - a) die zwei Pflichtmodule 1MEWIMA02 „Medienästhetik“ und 1MEWIMA04 „Kultursoziologie“ und
 - b) ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1MEWIMA01 „Medien- und Kulturtheorie“, 1MEWIMA03 „Mediengeschichte / History of Media“, 1MEWIMA07 „Data, Platforms and Digital Methods“, 1MEWIMA08 „Science, Technology and Media Studies“ und 1MEWIMA09 „Digital Anthropology“ zu studieren.
 2. Für die fachliche Vertiefung „Sozialwissenschaften“ ist
 - a) das Pflichtmodul 1SOWIMA02 „Theorien der Sozialwissenschaften“ und
 - b) zwei Wahlpflichtmodule, davon
 - a. ein Wahlpflichtmodul aus dem Bereich Statistik und Methoden 1SOWIMA03 „Statistik“, 1SOWIMA04 „Methoden qualitativer Sozialforschung“ oder 1SOWIMA05 „Standardisierte Methoden der Sozialforschung“ und
 - b. ein Wahlpflichtmodul aus den thematischen Vertiefungen 1SOWIMA07 „Politische Akteure und Prozesse“, 1SOWIMA08 „Sozialstruktur“, 1SOWIMA09 „Kommunikation, Identitäten und Kulturen“ oder 1SOWIMA10 „Organisationen, Institutionen, Praktiken“ zu studieren.
 3. Für die fachliche Vertiefung „Unternehmensführung und Medienmanagement“ sind
 - a) die zwei Pflichtmodule 3MMMAEX002 „Unternehmensführung und Medienmanagement“ und 3MMMAEX004 „Besondere Themenfelder des Medienmanagement“ und
 - b) ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 3MMMA001 „Personalmanagement und Organisation“ oder 3MMMA003 „Marketing und Handel“ zu studieren.
- (4) Im Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus dem folgenden Katalog wählen, wobei das Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf:
1. 1MEWIMAEX01 „Medien- und Kulturtheorie“;
 2. 1MEWIMAEX03 „Mediengeschichte / History of Media“;
 3. 1MEWIMAEX05 „Data, Platforms and Digital Methods“;
 4. 1MEWIMAEX06 „Science, Technology and Media Studies“;
 5. 1MEWIMAEX07 „Digital Anthropology“;
 6. 1SOWIMAEX03 „Statistik“;
 7. 1SOWIMAEX04 „Methoden qualitativer Sozialforschung“;
 8. 1SOWIMAEX05 „Standardisierte Methoden der Sozialforschung“;
 9. 1SOWIMAEX06 „Politische Akteure und Prozesse“;
 10. 1SOWIMAEX07 „Sozialstruktur“;
 11. 1SOWIMAEX08 „Kommunikation, Identitäten und Kulturen“;
 12. 1SOWIMAEX09 „Organisationen, Institutionen, Praktiken“;
 13. 3MMMAEX003 „Management neuer Medien“;

- LESEFASSUNG -

14. 3BUAMAEX001 „Entscheidungsmanagement für Medien und Gesellschaft“.

(5) Modulübersicht:

Nr.	Modul	SL ¹	PL ²	LP ³	P/WP ⁴	Verweis auf Modulbeschreibung
Interdisziplinärer Bereich						
1IMUGMA01	Interdisziplinäres Projekt	0	1	9	P	Anlage 7
1IMUGMA02	Wissenschaftsdiskurse	2	1	9	P	Anlage 7
Vertiefung Medienwissenschaft						
1MEWIMA02	Medienästhetik	2	1	9	P	FPO-M MEWI
1MEWIMA04	Kultursoziologie	2	1	9	P	FPO-M MEWI
1MEWIMA01	Medien- und Kulturtheorie	2	1	9	WP	FPO-M MEWI
1MEWIMA03	Mediengeschichte / History of Media	2	1	9	WP	FPO-M MEWI
1MEWIMA07	Data, Platforms and Digital Methods	2	1	9	WP	FPO-M MEWI
1MEWIMA08	Science, Technology and Media Studies	2	1	9	WP	FPO-M MEWI
1MEWIMA09	Digital Anthropology	2	1	9	WP	FPO-M MEWI
Vertiefung Sozialwissenschaften						
1SOWIMA02	Theorien der Sozialwissenschaften	2	1	9	P	FPO-M SOWI
1SOWIMA03	Statistik	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
1SOWIMA04	Methoden qualitativer Sozialforschung	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
1SOWIMA05	Standardisierte Methoden der Sozialforschung	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
1SOWIMA07	Politische Akteure und Prozesse	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
1SOWIMA08	Sozialstruktur	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
1SOWIMA09	Kommunikation, Identitäten und Kulturen	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
1SOWIMA10	Organisationen, Institutionen, Praktiken	2	1	9	WP	FPO-M SOWI
Vertiefung Unternehmensführung und Medienmanagement						
3MMMAEX002	Unternehmensführung und Medienmanagement	1	1	9	P	FPO-M MM
3MMMAEX004	Besondere Themenfelder des Medienmanagement	0	1	9	P	FPO-M MM
3MMMA001	Personalmanagement und Organisation	0	1	9	WP	FPO-M MM
3MMMA003	Marketing und Handel	0	1	9	WP	FPO-M MM
Masterprüfung						
1IMUGMA03	Masterarbeit und Kolloquium (Masterprüfung)	0	2	30	P	Anlage 7

¹ SL = Studienleistungen | ² PL = Prüfungsleistung | ³ LP = Leistungspunkte | ⁴ P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage 1).

- (6) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Vorlesung mit integrierter Übung, Seminar, Kolloquium, Projekt, Projektseminar. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen. Im Rahmen des Studium Generale können über die o.g. Lehrformen hinausgehende Lehrformen zur Anwendung kommen.
- (7) Die Lehrveranstaltungen finden in deutscher oder englischer Sprache statt. Die Angabe der Lehrsprache ist der Modulbeschreibung zu entnehmen. Sofern die Lehrsprache nicht eindeutig festgelegt ist, geben die Lehrenden die Lehrsprache zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung bekannt.

§ 9

Studien- und Prüfungsleistungen

Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind unter § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M aufgeführt.

- LESEFASSUNG -

§ 10

Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M.

§ 11

Masterarbeit und Kolloquium (Masterprüfung)

- (1) Für die Masterprüfung gelten die Regelungen der RPO-M und PHIL-FPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16 RPO-M i. V. m. §§ 10 bis 14 PHIL-FPO-M.
- (2) Im Rahmen der Masterprüfung findet gemäß § 14 PHIL-FPO-M ergänzend zur schriftlichen Masterarbeit ein studienöffentliches Kolloquium im Umfang von 30 Minuten statt.

§ 12

Bewertung, Bildung der Noten

Die Bewertung und Bildung der Noten richten sich nach § 15 PHIL-FPO-M.

§ 13

Anwendung und Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2023/2024 erstmalig in diesen Masterstudiengang an der Universität Siegen einschreiben.
- (2) Die Fachspezifische Bestimmung für den Interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft der Universität Siegen vom 14. Juni 2014 (Amtliche Mitteilung 56/2014), zuletzt geändert durch die Zweite Ordnung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmung für den Interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft der Universität Siegen vom 26. Oktober 2016 (Amtliche Mitteilung 163/2016) tritt am 31. März 2026 außer Kraft. Die Studierenden, die vor dem Wintersemester 2023/2024 in den Interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft eingeschrieben waren, können noch bis zu diesem Zeitpunkt ihr Studium nach dieser Fachspezifischen Bestimmung beenden.
- (3) Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2023/2024 in den Interdisziplinären Masterstudiengang Medien und Gesellschaft eingeschrieben waren, haben die Möglichkeit, auf Antrag ihr Studium nach den Bestimmungen der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019) in der jeweils geltenden Fassung, den „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramts-bezogenen (Teil-)Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) in der jeweils geltenden Fassung und dieser Fachprüfungsordnung zu absolvieren. Der Antrag ist an den zuständigen Prüfungsausschuss zu richten und nicht widerrufbar.

Artikel 3

Regelungen für den Teilstudiengang im fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang

Nicht besetzt.

Artikel 4

Regelungen für den Teilstudiengang im Lehramt

Nicht besetzt.

- LESEFASSUNG -

Artikel 5 Fachübergreifend angebotene Exportmodule

Nicht besetzt.

Artikel 6 Inkrafttreten und Veröffentlichung

(...)

Diese Vorschrift regelt das Inkrafttreten der ursprünglichen Fachprüfungsordnung. Diese Bekanntmachung enthält die vom 1. Oktober 2023 an geltende Fassung.

- LESEFASSUNG -

Anlagen

Studienverlaufspläne

Anlage 1: Studienverlaufspläne nach Studienmodell im Interdisziplinären Studiengang (IMUG) zu Artikel 2 *1

1) Studienverlaufsplan: MA Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Sozialwissenschaften (Vollzeit)*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Sozialwissenschaften (Vollzeit)					
1IMUGMA Interdisziplinärer Bereich					
1IMUGMA01 Interdisziplinäres Projekt		01.1 Interdisziplinäres Projekt (9 LP)			9 LP 4 SWS
1IMUGMA02 Wissenschaftsdiskurse	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie (3 LP)	02.2 Ethische Problemstellungen (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA Vertiefung Medienwissenschaft					
1MEWIMA02 Medienästhetik	02.1 Zeitbasierte Medien (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Raumbasierte Medien (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA04 Kultursoziologie	04.1 Subjekt, Medienkultur und Gesellschaft (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	04.2 Forschungszugänge der Kultursoziologie (3 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 1 Buchstabe b)**					
Wahlpflichtmodul I Medienwissenschaft	Erstes Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	Zweites Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP)			9 LP 4 SWS
1SOWIMA Vertiefung Sozialwissenschaften					
1SOWIMA02 Theorien der Sozialwissenschaften		02.1 Politische Theorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Soziologische Theorie (3 LP)		9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodule (2 Module à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 2 Buchstabe b)***					
Wahlpflichtmodul I Sozialwissenschaften	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul II Sozialwissenschaften			Wahlpflichtmodul II (9 LP)		9 LP 4 SWS
SG Studium Generale****					
SG-WP I	SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				9 LP 4-6 SWS
SG-WP II	SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul II.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul II.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul II.3 (3 LP)				9 LP 0-6 SWS
Masterprüfung					
1IMUGMA03 Masterarbeit und Kolloquium				03.1 Masterarbeit (25 LP) 03.2 Kolloquium (5 LP)	30 LP 2 SWS
LP (P)	15 LP	27 LP	3 LP	30 LP	75 LP
LP (WP)	15 LP	3 LP	27 LP	0 LP	45 LP
LP gesamt	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf – abhängig von den gewählten Wahlpflichtmodulen – ab. Das Studium Generale wird individuell belegt, so dass die Summe der LP pro Semester 30 LP ergibt, wobei hier ein Praktikum im 3. Fachsemester empfohlen wird.

** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1MEWIMA01 „Medien- und Kulturtheorie“, 1MEWIMA03 „Mediengeschichte / History of Media“, 1MEWIMA07 „Data, Platforms and Digital Methods“, 1MEWIMA08 „Science, Technology and Media Studies“ und 1MEWIMA09 „Digital Anthropology“.

*** Zwei Wahlpflichtmodule, wobei eines aus den Modulen 1SOWIMA03 „Statistik“, 1SOWIMA04 „Methoden qualitativer Sozialforschung“ oder 1SOWIMA05 „Standardisierte Methoden der Sozialforschung“ und eines aus 1SOWIMA07 „Politische Akteure und Prozesse“, 1SOWIMA08 „Sozialstruktur“, 1SOWIMA09 „Kommunikation, Identitäten und Kulturen“ oder 1SOWIMA10 „Organisationen, Institutionen, Praktiken“ belegt werden muss.

**** Im Rahmen des Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus den Modulen gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 4 studieren, wobei das gewählte Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf.

- LESEFASSUNG -

2) Studienverlaufsplan: MA Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Sozialwissenschaften (Teilzeit)*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe/SoSe)	7./8. FS (WiSe/SoSe)	
Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Sozialwissenschaften (Teilzeit)					
1IMUGMA Interdisziplinärer Bereich					
1IMUGMA01 Interdisziplinäres Projekt		01.1 Interdisziplinäres Projekt (9 LP)			9 LP 4 SWS
1IMUGMA02 Wissenschaftsdiskurse	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie (3 LP)	02.2 Ethische Problemstellungen (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA Vertiefung Medienwissenschaft					
1MEWIMA02 Medienästhetik	02.1 Zeitbasierte Medien (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Raumbasierte Medien (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA04 Kultursoziologie	04.1 Subjekt, Medienkultur und Gesellschaft (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	04.2 Forschungszugänge der Kultursoziologie (3 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 1 Buchstabe b)**					
Wahlpflichtmodul I Medienwissenschaft	Erstes Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	Zweites Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP)			9 LP 4 SWS
1SOWIMA Vertiefung Sozialwissenschaften					
1SOWIMA02 Theorien der Sozialwissenschaften		02.1 Politische Theorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Soziologische Theorie (3 LP)		9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodule (2 Module à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 2 Buchstabe b)***					
Wahlpflichtmodul I Sozialwissenschaften	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul II Sozialwissenschaften			Wahlpflichtmodul II (9 LP)		9 LP 4 SWS
SG Studium Generale****					
SG-WP I	SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)				9 LP 4-6 SWS
SG-WP II	SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul II.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul II.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul II.3 (3 LP)				9 LP 0-6 SWS
Masterprüfung					
1IMUGMA03 Masterarbeit und Kolloquium				03.1 Masterarbeit (25 LP) 03.2 Kolloquium (5 LP)	30 LP 2 SWS
LP (P)	15 LP	27 LP	3 LP	30 LP	75 LP
LP (WP)	15 LP	3 LP	27 LP	0 LP	45 LP
LP gesamt	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf – abhängig von den gewählten Wahlpflichtmodulen – ab. Das Studium Generale wird individuell belegt, so dass die Summe der LP pro Studienjahr 30 LP bzw. pro Semester 15 LP ergibt, wobei hier ein Praktikum im 5. oder 6. Fachsemester empfohlen wird.

** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1MEWIMA01 „Medien- und Kulturtheorie“, 1MEWIMA03 „Mediengeschichte / History of Media“, 1MEWIMA07 „Data, Platforms and Digital Methods“, 1MEWIMA08 „Science, Technology and Media Studies“ und 1MEWIMA09 „Digital Anthropology“.

*** Zwei Wahlpflichtmodule, wobei eines aus den Modulen 1SOWIMA03 „Statistik“, 1SOWIMA04 „Methoden qualitativer Sozialforschung“ oder 1SOWIMA05 „Standardisierte Methoden der Sozialforschung“ und eines aus 1SOWIMA07 „Politische Akteure und Prozesse“, 1SOWIMA08 „Sozialstruktur“, 1SOWIMA09 „Kommunikation, Identitäten und Kulturen“ oder 1SOWIMA10 „Organisationen, Institutionen, Praktiken“ belegt werden muss.

**** Im Rahmen des Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus den Modulen gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 4 studieren, wobei das gewählte Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf.

- LESEFASSUNG -

3) Studienverlaufsplan: MA Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Unternehmensführung & Medienmanagement (Vollzeit)*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Unternehmensführung & Medienmanagement (Vollzeit)					
1IMUGMA Interdisziplinärer Bereich					
1IMUGMA01 Interdisziplinäres Projekt		01.1 Interdisziplinäres Projekt (9 LP)			9 LP 4 SWS
1IMUGMA02 Wissenschaftskurse	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Ethische Problemstellungen (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA Vertiefung Medienwissenschaft					
1MEWIMA02 Medienästhetik	02.1 Zeitbasierte Medien (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Raumbasierte Medien (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA04 Kultursoziologie	04.1 Subjekt, Medienkultur und Gesellschaft (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	04.2 Forschungszugänge der Kultursoziologie (3 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul I (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 1 Buchstabe b) **					
Wahlpflichtmodul I Medienwissenschaft		Erstes Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP)	Zweites Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMA Vertiefung Unternehmensführung & Medienmanagement					
3MMMAEX002 Unternehmensführung und Medienmanagement			002.1 Gründungsmanagement Medien – Methoden und Konzepte 002.2 Unternehmensführung und Medienmanagement + Prüfungsleistung (9 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMAEX004 Besondere Themenfelder des Medienmanagement		004.1 Electronic Commerce 004.2 Führung von Medienunternehmen + Prüfungsleistung (9 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul I (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 3 Buchstabe b) ***					
Wahlpflichtmodul I Unternehmensführung & Medienmanagement	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 6 SWS
SG Studium Generale****					
SG-WP I		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
SG-WP II		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul II.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul II.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul II.3 (3 LP)			9 LP 0-6 SWS
Masterprüfung					
1IMUGMA03 Masterarbeit und Kolloquium				03.1 Masterarbeit (25 LP) 03.2 Kolloquium (5 LP)	30 LP 2 SWS
LP (P)	18 LP	27 LP	9 LP	30 LP	84 LP
LP (WP)	12 LP	3 LP	21 LP	0 LP	36 LP
LP gesamt	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf – abhängig von den gewählten Wahlpflichtmodulen – ab. Das Studium Generale wird individuell belegt, so dass die Summe der LP pro Semester 30 LP ergibt, wobei hier das Praktikum im 3. Fachsemester empfohlen wird.

** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1MEWIMA01 „Medien- und Kulturtheorie“, 1MEWIMA03 „Mediengeschichte / History of Media“, 1MEWIMA07 „Data, Platforms and Digital Methods“, 1MEWIMA08 „Science, Technology and Media Studies“ und 1MEWIMA09 „Digital Anthropology“.

*** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 3MMMA001 „Personalmanagement und Organisation“ oder 3MMMA003 „Marketing und Handel“.

**** Im Rahmen des Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus den Modulen gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 4 studieren, wobei das gewählte Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf.

- LESEFASSUNG -

4) Studienverlaufsplan: MA Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Unternehmensführung & Medienmanagement (Teilzeit)*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe/SoSe)	7./8. FS (WiSe/SoSe)	
Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Medienwissenschaft und Unternehmensführung & Medienmanagement (Teilzeit)					
1IMUGMA Interdisziplinärer Bereich					
1IMUGMA01 Interdisziplinäres Projekt		01.1 Interdisziplinäres Projekt (9 LP)			9 LP 4 SWS
1IMUGMA02 Wissenschaftskurse	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Ethische Problemstellungen (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA Vertiefung Medienwissenschaft					
1MEWIMA02 Medienästhetik	02.1 Zeitbasierte Medien (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Raumbasierte Medien (3 LP)			9 LP 4 SWS
1MEWIMA04 Kultursoziologie	04.1 Subjekt, Medienkultur und Gesellschaft (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	04.2 Forschungszugänge der Kultursoziologie (3 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul I (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 1 Buchstabe b) **					
Wahlpflichtmodul I Medienwissenschaft		Erstes Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP)	Zweites Modulelement aus Wahlpflichtmodul I (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMA Vertiefung Unternehmensführung & Medienmanagement					
3MMMAEX002 Unternehmensführung und Medienmanagement			002.1 Gründungsmanagement Medien – Methoden und Konzepte 002.2 Unternehmensführung und Medienmanagement + Prüfungsleistung (9 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMAEX004 Besondere Themenfelder des Medienmanagement		004.1 Electronic Commerce 004.2 Führung von Medienunternehmen + Prüfungsleistung (9 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul I (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 3 Buchstabe b) ***					
Wahlpflichtmodul I Unternehmensführung & Medienmanagement	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 6 SWS
SG Studium Generale****					
SG-WP I		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
SG-WP II		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul II.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul II.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul II.3 (3 LP)			9 LP 0-6 SWS
Masterprüfung					
1IMUGMA03 Masterarbeit und Kolloquium				03.1 Masterarbeit (25 LP) 03.2 Kolloquium (5 LP)	30 LP 2 SWS
LP (P)	18 LP	27 LP	9 LP	30 LP	84 LP
LP (WP)	12 LP	3 LP	21 LP	0 LP	36 LP
LP gesamt	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf – abhängig von den gewählten Wahlpflichtmodulen – ab. Das Studium Generale wird individuell belegt, so dass die Summe der LP pro Studienjahr 30 LP bzw. pro Semester 15 LP ergibt, wobei hier das Praktikum im 5./6. Fachsemester empfohlen wird.

** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 1MEWIMA01 „Medien- und Kulturtheorie“, 1MEWIMA03 „Mediengeschichte / History of Media“, 1MEWIMA07 „Data, Platforms and Digital Methods“, 1MEWIMA08 „Science, Technology and Media Studies“ und 1MEWIMA09 „Digital Anthropology“.

*** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 3MMMA001 „Personalmanagement und Organisation“ oder 3MMMA003 „Marketing und Handel“.

**** Im Rahmen des Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus den Modulen gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 4 studieren, wobei das gewählte Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf.

- LESEFASSUNG -

5) Studienverlaufsplan: MA Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Sozialwissenschaften und Unternehmensführung & Medienmanagement (Vollzeit)*

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Sozialwissenschaften und Unternehmensführung & Medienmanagement (Vollzeit)					
1IMUGMA Interdisziplinärer Bereich					
1IMUGMA01 Interdisziplinäres Projekt		01.1 Interdisziplinäres Projekt (9 LP)			9 LP 4 SWS
1IMUGMA02 Wissenschaftskurse	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Ethische Problemstellungen (3 LP)			9 LP 4 SWS
1SOWIMA Vertiefung Sozialwissenschaften					
1SOWIMA02 Theorien der Sozialwissenschaften		02.1 Politische Theorie (3 LP)	02.2 Soziologische Theorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodule (2 Module à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 2 Buchstabe b) **					
Wahlpflichtmodul I Sozialwissenschaften	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul II Sozialwissenschaften			Wahlpflichtmodul II (9 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMA Vertiefung Unternehmensführung & Medienmanagement					
3MMMAEX002 Unternehmensführung und Medienmanagement			002.1 Gründungsmanagement Medien – Methoden und Konzepte 002.2 Unternehmensführung und Medienmanagement + Prüfungsleistung (9 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMAEX004 Besondere Themenfelder des Medienmanagement		004.1 Electronic Commerce 004.2 Führung von Medienunternehmen + Prüfungsleistung (9 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul I (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 3 Buchstabe b) ***					
Wahlpflichtmodul Unternehmensführung & Medienmanagement	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 6 SWS
SG Studium Generale****					
SG-WP I		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
SG-WP II		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul II.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul II.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul II.3 (3 LP)			9 LP 0-6 SWS
Masterprüfung					
1IMUGMA03 Masterarbeit und Kolloquium				03.1 Masterarbeit (25 LP) 03.2 Kolloquium (5 LP)	30 LP 2 SWS
LP (P)	6 LP	24 LP	15 LP	30 LP	75 LP
LP (WP)	24 LP	6 LP	15 LP	0 LP	45 LP
LP gesamt	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	Σ 30 LP	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf – abhängig von den gewählten Wahlpflichtmodulen – ab. Das Studium Generale wird individuell belegt, so dass die Summe der LP pro Semester 30 LP ergibt, wobei hier das Praktikum im 3. Fachsemester empfohlen wird.

** Zwei Wahlpflichtmodule, wobei eines aus den Modulen 1SOWIMA03 „Statistik“, 1SOWIMA04 „Methoden qualitativer Sozialforschung“ oder 1SOWIMA05 „Standardisierte Methoden der Sozialforschung“ und eines aus 1SOWIMA07 „Politische Akteure und Prozesse“, 1SOWIMA08 „Sozialstruktur“, 1SOWIMA09 „Kommunikation, Identitäten und Kulturen“ oder 1SOWIMA10 „Organisationen, Institutionen, Praktiken“ belegt werden muss.

*** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 3MMMA001 „Personalmanagement und Organisation“ oder 3MMMA003 „Marketing und Handel“.

**** Im Rahmen des Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus den Modulen gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 4 studieren, wobei das gewählte Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf.

- LESEFASSUNG -

6) Studienverlaufsplan: MA Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Sozialwissenschaften und Unternehmensführung & Medienmanagement (Teilzeit)*

Modul	1.-2. Studienjahr		3.-4. Studienjahr		
	1./3. FS (WiSe)	2./4. FS (SoSe)	5./6. FS (WiSe/SoSe)	7./8. FS (WiSe/SoSe)	
Interdisziplinärer Masterstudiengang Medien und Gesellschaft – Vertiefungen Sozialwissenschaften und Unternehmensführung & Medienmanagement (Teilzeit)					
1IMUGMA Interdisziplinärer Bereich					
1IMUGMA01 Interdisziplinäres Projekt		01.1 Interdisziplinäres Projekt (9 LP)			9 LP 4 SWS
1IMUGMA02 Wissenschaftskurse	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	02.2 Ethische Problemstellungen (3 LP)			9 LP 4 SWS
1SOWIMA Vertiefung Sozialwissenschaften					
1SOWIMA02 Theorien der Sozialwissenschaften		02.1 Politische Theorie (3 LP)	02.2 Soziologische Theorie (3 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)		9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodule (2 Module à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 2 Buchstabe b) **					
Wahlpflichtmodul I Sozialwissenschaften	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul II Sozialwissenschaften			Wahlpflichtmodul II (9 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMA Vertiefung Unternehmensführung & Medienmanagement					
3MMMAEX002 Unternehmensführung und Medienmanagement			002.1 Gründungsmanagement Medien – Methoden und Konzepte 002.2 Unternehmensführung und Medienmanagement + Prüfungsleistung (9 LP)		9 LP 4 SWS
3MMMAEX004 Besondere Themenfelder des Medienmanagement		004.1 Electronic Commerce 004.2 Führung von Medienunternehmen + Prüfungsleistung (9 LP)			9 LP 4 SWS
Wahlpflichtmodul I (1 Modul à 9 LP) – Wahlmöglichkeiten gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 3 Nr. 3 Buchstabe b) ***					
Wahlpflichtmodul Unternehmensführung & Medienmanagement	Wahlpflichtmodul I (9 LP)				9 LP 6 SWS
SG Studium Generale****					
SG-WP I		SG-WP I.1 Wahlpflichtmodul I.1 (3 LP) SG-WP I.2 Wahlpflichtmodul I.2 (3 LP) SG-WP I.3 Wahlpflichtmodul I.3 (3 LP)			9 LP 4-6 SWS
SG-WP II		SG-WP II.1 Wahlpflichtmodul II.1 (3 LP) SG-WP II.2 Wahlpflichtmodul II.2 (3 LP) SG-WP II.3 Wahlpflichtmodul II.3 (3 LP)			9 LP 0-6 SWS
Masterprüfung					
1IMUGMA03 Masterarbeit und Kolloquium				03.1 Masterarbeit (25 LP) 03.2 Kolloquium (5 LP)	30 LP 2 SWS
LP (P)	6 LP	24 LP	15 LP	30 LP	75 LP
LP (WP)	24 LP	6 LP	15 LP	0 LP	45 LP
LP gesamt	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	Σ 30 LP (je 15 LP/Sem.)	120 LP

* Der Studienverlaufsplan bildet den exemplarischen Studienverlauf – abhängig von den gewählten Wahlpflichtmodulen – ab. Das Studium Generale wird individuell belegt, so dass die Summe der LP pro Studienjahr 30 LP bzw. pro Semester 15 LP ergibt, wobei hier das Praktikum im 5. oder 6. Fachsemester empfohlen wird.

** Zwei Wahlpflichtmodule, wobei eines aus den Modulen 1SOWIMA03 „Statistik“, 1SOWIMA04 „Methoden qualitativer Sozialforschung“ oder 1SOWIMA05 „Standardisierte Methoden der Sozialforschung“ und eines aus 1SOWIMA07 „Politische Akteure und Prozesse“, 1SOWIMA08 „Sozialstruktur“, 1SOWIMA09 „Kommunikation, Identitäten und Kulturen“ oder 1SOWIMA10 „Organisationen, Institutionen, Praktiken“ belegt werden muss.

*** Ein Wahlpflichtmodul aus den Modulen 3MMMA001 „Personalmanagement und Organisation“ oder 3MMMA003 „Marketing und Handel“.

**** Im Rahmen des Studium Generale müssen die Studierenden mindestens ein Modul aus den Modulen gemäß Artikel 2 § 8 Absatz 4 studieren, wobei das gewählte Modul nicht zugleich im Wahlpflichtbereich der fachlichen Vertiefungen belegt werden darf.

- LESEFASSUNG -

Anlage 2: Nicht besetzt

Anlage 3: Nicht besetzt

Wahlpflichtmodule

Anlage 4: Nicht besetzt

Anlage 5: Nicht besetzt

Anlage 6: Nicht besetzt

Modulbeschreibungen

Anlage 7: Modulbeschreibungen zu Artikel 2*¹

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-)Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-)Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

Nr.	1IMUGMA01		
Modultitel	Interdisziplinäres Projekt		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes Studienjahr (SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppengröße	SWS
Projektseminar	01.1 Interdisziplinäres Projekt	15	4
Leistungen	Form	Dauer/Umfang	
Prüfungsleistungen	Gesamtprüfungsleistung bestehend aus 2 Prüfungselementen (Gewichtung jeweils 50 %): Projektbericht oder äquivalente schriftliche Leistung Präsentation der Arbeitsergebnisse, auch in Form von Medienprojekten Die jeweiligen Lehrenden geben Form und Umfang der Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.	Max. 16 Seiten Max. 45 Min.	
Studienleistungen	---	---	
Qualifikationsziele	Das Modul zielt auf die Bildung und Vertiefung einer interdisziplinären Kompetenz, es sollen vor dem Hintergrund konkreter interdisziplinärer Forschungsfragen und -vorhaben auf unterschiedlichen Ebenen Fragen der Interdisziplinarität thematisiert und analysiert werden. Im interdis-		

- LESEFASSUNG -

	<p>ziplinären Projekt wird die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen allen beteiligten Fächern anhand konkreter Forschungs- und Entwicklungsaufgaben praktisch erprobt.</p> <p>Die Studierenden präsentieren die entwickelten Konzepte und Ergebnisse in geeigneter Form der (Studiengangs-)Öffentlichkeit.</p>
Inhalte	Verschiedene Themen aus aktuellen interdisziplinären Forschungskontexten
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Medien und Gesellschaft (IMUG)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung

- LESEFASSUNG -

Nr.	1IMUGMA02		
Modultitel	Wissenschaftsdiskurse		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	2 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes Studienjahr (02.1: WiSe; 02.2: SoSe)		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9		
SWS	4		
Präsenzstudium	45 h		
Selbststudium	225 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppengröße	SWS
Seminar	02.1 Epistemologische Grundlagen: Wissenschaftstheorie	20	2
Seminar	02.2 Ethische Problemstellungen	20	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	Schriftliche Leistung oder schriftlich ausgearbeitetes Referat Die jeweiligen Lehrenden geben Form und Umfang der Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		Max. 16 Seiten
Studienleistungen	Je ein Referat in 02.1 und 02.2		ca. 15 Min.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen befähigt werden, die epistemologischen Modelle und Traditionen sowie den besonderen wissenschafts-theoretischen Ort der Medien-, der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften adäquat einzuschätzen und angemessene Konsequenzen für die eigene Forschungspraxis und die Theoriebildung zu ziehen. Zugleich sollen die Studierenden befähigt werden, die ethischen Problem- und Fragestellungen der von ihnen gewählten fachlichen Vertiefungen angemessen zu analysieren und zu diskutieren. Sie sollen in der Lage sein, die ethischen Chancen und Risiken der Implementation neuer Technologien in Gesellschaften einschätzen zu können. Die Vertrautheit mit aktuellen Modellen der Wissenschaftstheorie und den ethischen Bedingungen wissenschaftlichen bzw. technischen oder kulturellen Handelns soll darüber hinaus den Horizont der eigenen Forschungspraxis erweitern.		
Inhalte	<p>02.1: Epistemologische Grundlagen: Vor dem Hintergrund einer Reflexion der wissenschaftstheoretischen Modelle von Kultur-, Sozial- und Naturwissenschaften sowie deren Geschichte und Dynamik im Wissenschaftssystem soll die besondere wissenschaftstheoretische Situation der Medienwissenschaften als die einer Wissenschaft, in der sowohl naturwissenschaftliche Daten und Erkenntnisse Berücksichtigung finden als auch kulturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Methoden und Theoriemodelle gleichzeitig vertreten werden, dargestellt und analysiert werden. Der Fokus soll dabei auf den epistemologischen Grundlagen sowie auf einer Reflexion der kulturwissenschaftlichen Wissenschaftstheorie und ihren Konsequenzen für das Forschungsdesign und die Forschungspraxis gelegt werden.</p> <p>02.2: Ethische Problemstellungen: Aktuelle medientechnische und medienkulturelle Entwicklungen stehen immer schon in einem ethisch oder normativ definierten Kontext. Dieser Kontext soll exemplarisch anhand von einzelnen Dimensionen und Problemstellungen der Medienethik, der Wirtschafts- und der Sozialethik rekonstruiert, analysiert und reflektiert wer-</p>		

- LESEFASSUNG -

	den. Die Analyse von Fragen der Akzeptanz bzw. Ausgrenzung von Medienangeboten und Medien, der Enkulturation von neuen Medien und den kulturellen Rahmenbedingungen für Medienprodukte stehen hier im Vordergrund.
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Medien und Gesellschaft (IMUG)
Voraussetzungen für die Teilnahme	---
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung und bestandene Studienleistungen

- LESEFASSUNG -

Nr.	1IMUGMA03		
Modultitel	Masterarbeit und Kolloquium (Masterprüfung)		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes Semester		
Lehrsprache	Deutsch oder Englisch		
LP	30		
SWS	2		
Präsenzstudium	22,5 h		
Selbststudium	877,5 h		
Workload	900 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppengröße	SWS
	03.1 Masterarbeit	1	---
Kolloquium	03.2 Kolloquium	25	2
Leistungen	Form		Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	03.1 Masterarbeit		30.000 Wörter (exklusive Verzeichnisse und Anhänge) 30 Min.
	03.2 Kolloquium		
Studienleistungen	---		---
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen in ihrer Masterarbeit nachweisen, dass sie auch komplexe Frage- und Problemstellungen des Faches oder interdisziplinäre Fragestellungen der gewählten Vertiefungen mit wissenschaftlichen Methoden bearbeiten und entsprechende Erkenntnisse erzielen können. Das Modul zielt ferner auf die Vertiefung einer interdisziplinären Kommunikationskompetenz. Die Studierenden sollen ihre Forschungsprojekte (Masterarbeit) einem interdisziplinären Gremium vorstellen und verständlich machen können. Sie sollen interdisziplinäre Kommunikationsfähigkeiten demonstrieren und die Relevanz sowie den Ansatz ihrer Forschungsprojekte für alle am Studiengang beteiligten Disziplinen ausweisen können.		
Inhalte	03.1: Inhalt der Masterarbeit orientiert sich an dem Modul oder – bei interdisziplinären Fragestellungen – den Modulen, dem bzw. denen die Masterarbeit zugeordnet ist. 03.2: Studiengangsoffentliche Diskussion mit einem interdisziplinären Gremium, dem Vertreterinnen bzw. Vertreter aller am Studiengang beteiligten Fächer angehören.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	MA Medien und Gesellschaft (IMUG)		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Die Zulassung zur Masterarbeit richtet sich nach § 13 Absatz 2 RPO-M i. V. m. § 11 PHIL-FPO-M.		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Masterprüfung		

Anlage 8: Nicht besetzt

- LESEFASSUNG -

*1 Anlage 1 und Anlage 7 geändert durch die Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (FPO-M) für das Fach Medien und Gesellschaft (IMUG) im Masterstudium an der Universität Siegen vom 9. April 2024 (Amtliche Mitteilung 10/2024), in Kraft getreten am 1. Oktober 2023, beschlossen am 7. Februar 2024 und 31. Januar 2024